

22. Dezember 2014

BMF-010200/0026-VI/1/2014

BMF-AV Nr. 181/2014

An

Bundesministerium für Finanzen
Steuer- und Zollkoordination
Finanzämter
Finanzamt für Gebühren, Verkehrsteuern und Glücksspiel
Großbetriebsprüfung
Finanzprokuratur
Steuerfahndung
Bundesfinanzgericht

**Umgründungssteuerrichtlinien 2002, Berichtigung eines Redaktionsversehens
im Wartungserlass 2014 zu Art. IV UmgrStG**

Durch diesen Erlass erfolgt die Berichtigung eines Redaktionsversehens im Erlass des BMF vom 24.11.2014, BMF-010200/0022-VI/1/2014, Wartungserlass 2014 zu Art. IV UmgrStG. Die Randzahl 1440 soll entsprechend der Fassung vor dem Wartungserlass 2014 zu Art. IV UmgrStG wieder wie folgt lauten:

4.2.4.5.6 Vorbehaltene Entnahmen nach dem Zusammenschlussstichtag

1440

Eine vorbehaltene Entnahme im Sinne des [§ 16 Abs. 5 Z 2 UmgrStG](#) (siehe Rz 911 ff) kann in der Zusammenschlussbilanz mangels Steuerrechtspersönlichkeit der übernehmenden Personengesellschaft und damit dem Fehlen des Trennungsprinzips keine kapitalkontenmindernde Wirkung entfalten. Sie kann - ggf. im Gegensatz zum Zivilrecht - nicht Verbindlichkeitscharakter annehmen.

Bundesministerium für Finanzen, 22. Dezember 2014